

# Arabische Nacht

Robin Schick

Jens Marnowsky

Beginn: Tempo 100

**A**

1 2 3 4

5

**B**

Un ter dem Helm juck en die frisch ge mach ten Haa re, a ber da mit ich mei nen

6 7 8

9

Style be wah re, muss ich mir im mer die Haa re ge len, um im Nu die geils te Frau

10 11 12

13

C

aus zu wäh\_ len. mit Gel kann ich mir mei ne Haa re sty\_ len und mal e ben mei halb star kes

17

E go hei\_ len, die Am pel ist rot, ge nau wie mei ne Au gen, ich ra se hin ü\_ ber,

21

D

will ich doch was tau gen. Ich kanns mir er lau\_ ben Mo peds auf Neun zig zu schrau\_ ben,

24

E

kraft stoff stark\_ und leis tungs arm\_ Pass an ten solln mit Lun gen mei ne Ab ga se auf sau gen,

28 F

nie mand kann mit bö sen Zung 'mein Mo ped sei ne Cool nes rau ben, fet ze ich mit sech zig dicht an

31

Tau ben vor bei, — die ei nen hörn mich nicht, die an dern flie gen ins Dick icht, doch

34

Leu te seht, wie ich mich schlän geldn durch den A bend ver kehr drän gel, no risk, no fun, und im

37 G

Not fall kommt der gel be En gel. Le ben am Li mit, wenn ich bei fünf zig auf dem Lenk rad häng,

40

lö se mich von all den Zwäng', ent rei ße mich des All tags Eng',mich bän di genkei ne Men schen men gen:

43

**H**

Ich ge hör zu Fa ti ma. Lass mich von leuch ten den

47

Stra ßen fühm, mich von Fa ti mas feuch ten Küs sen ver fühm, las se zu, dass sie mich heut Nacht

51

noch ent fühm, ich durch bre che Schall mau ern, ich zer bers te Tü ren.

54

FATIMA! ich bin auf dem Weg zu dir.